

Die Orchesterwerkstatt des LBBL e.V. im September 2017

Jedes Jahr kurz nach den Sommerferien findet die Orchesterwerkstatt des Landesverbandes Berlin-Brandenburgischer Liebhaber-Orchester unter der Leitung von Friedemann Neef statt. Sie richtet sich ausdrücklich an Menschen, die erstmalig oder nach längerer Pause Erfahrungen im Orchesterspiel sammeln möchten. Niemand scheint für diese Aufgabe besser geeignet als Neef, der mit viel Humor, reichlicher Geduld und einer wunderbaren musikalischen Gabe gesegnet ist. Niemand muss hier etwas fürchten und ein jeder hat die Chance, sich zu erproben.

Auf dem Programm standen drei Sätze der *Reformationssymphonie* (Sinfonie Nr. 5 in d op. 107) von Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847) - naheliegend im Luther-Jahr 2017. Friedemann Neef arbeitete konzentriert daran, die Stilistik Mendelssohns heraus zu arbeiten. Er legte großen Wert auf Deutlichkeit und Verständlichkeit insbesondere beim vierten Satz, der den Choral *Eine feste Burg ist unser Gott* zum Leitthema hat. Mit nicht nachlassender Intensität gelang es Neef, das Stück in der gebotenen Kürze der Zeit bis zu einer schönen Abschlusspräsentation reifen zu lassen.

Wie schon in den letzten beiden Jahren stand Neef mit Winfried Szameitat ein erfahrener Bläserdozent zu Seite. Die Bläser und Bläserinnen nutzen die Zeit und studierten zusätzlich eine frühklassische *Ouverture* für Bläser und Pauke von François Devienne (1759-1803) ein, ein munteres Stück mit einigen technischen Hürden. Die Streicher erarbeiteten sich derweil die heitere und schwungvolle *Sinfonia in d* von Johann Christoph Friedrich Bach (1732-1795).



Bläsergruppe; Foto: Beatrice Szameitat

Unverzichtbar für das Gelingen einer solchen Unternehmung ist eine reibungslose Organisation. Diese Aufgabe erledigt Evelyn Kuß mit großer Ruhe und Selbstverständlichkeit. Die Werkstatt fand erneut in der Berliner Landesmusikakademie im FEZ statt. Es ist ihrem Leiter, Herrn Joachim Litty sehr herzlich zu danken für Bereitstellung von Räumen und allem benötigten Zubehör. Das FEZ (Freizeit- und Erholungszentrum Berlin Köpenick) ist allerdings nur bedingt geeignet als Rahmen der Werkstatt. Die Restauration ist sehr mäßig und es gibt keine Aufenthaltsräume, in denen sich die TeilnehmerInnen separat von anderen FEZ-Besuchern zum Gespräch zusammenfinden können. Deshalb freuen sich alle, dass es gelungen ist, die wunderschöne Musikakademie in Rheinsberg für die nächste Werkstatt vom 24. bis 26. August 2018 zu buchen.